

Metabolisches Syndrom bei Psoriasis: Hilft Metformin?

Datum: 20.03.2023

Original Titel:

The Combined Use of Metformin and Methotrexate in Psoriasis Patients with Metabolic Syndrome

Kurz & fundiert

- Metabolisches Syndrom: Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhte Blutfette und -zucker
- Metabolisches Syndrom häufiges Problem bei Psoriasis
- Hilft die Kombination von Metformin (Diabetestherapie) und Methotrexat?
- Vergleich von Kombinationstherapie (35 Patienten) und Therapie nur mit Methotrexat (31 Patienten)
- Bessere Blutzucker- und Blutfettwerte in der Kombinationsgruppe
- Kombinationstherapie über 3 Monate besserte auch den Psoriasis Schweregrad

MedWiss – **Forscher untersuchten die Wirksamkeit einer Kombination des Diabetesmedikaments Metformin und dem antirheumatischen Medikament Methotrexat bei Psoriasis mit metabolischem Syndrom (Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhte Blutfette und -zucker). Im Vergleich zu einer Therapie nur mit Methotrexat besserten sich die Blutzucker- und Blutfett-Werte, aber auch die Schwere der Schuppenflechte mit der Kombinationsbehandlung.**

Menschen mit Psoriasis haben ein erhöhtes Risiko für das metabolische Syndrom und damit verbundene Folgeerkrankungen. Von einem metabolischen Syndrom spricht man, wenn zu Übergewicht noch Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen und krankhaft erhöhter Blutzuckerspiegel bzw. Diabetes hinzukommen. In diesem Fall ist häufig auch die Psoriasis stärker ausgeprägt.

Metabolisches Syndrom: Häufiges Problem bei Psoriasis

Forscher untersuchten daher die begleitende Behandlung des metabolischen Syndroms mit Metformin in Ergänzung zu einer systemischen Methotrexat-Therapie der Psoriasis. Die Wirksamkeit dieser kombinierten Behandlung verglichen sie mit einer Methotrexat-Monotherapie bei Patienten mit metabolischem Syndrom.

In dieser prospektiven klinischen Studie wurden 35 Psoriasis-Patienten mit metabolischem Syndrom über 3 Monate mit Methotrexat und Metformin behandelt. Eine Kontrollgruppe von 31 Psoriasis-Patienten mit metabolischem Syndrom erhielt in derselben Zeit ausschließlich Methotrexat.

Vergleich Kombination Methotrexat + Metformin vs. Methotrexat-Monotherapie

Patienten mit der kombinierten Behandlung wiesen zum Studienende Verbesserungen ihres

Gesundheitszustands auf im Vergleich zur Kontrollgruppe in der Monotherapie. Dies zeigte sich im Psoriasis-Schweregrad PASI (Psoriasis Area and Severity Index), in dem Patienten der Kombinationsgruppe signifikant niedrigere Werte erreichten als Patienten in der Monotherapie ($p < 0,05$). Darüberhinaus wurden nach 3 Monaten auch signifikant reduzierte Blutzucker- und Blutfettwerte mit der Kombination von Metformin und Methotrexat festgestellt ($p < 0,05$). Ernste Nebenwirkungen traten im Rahmen dieser Studie nicht auf.

Kombinationstherapie über 3 Monate besserte Blutwerte und Psoriasis Schweregrad

In dieser Studie zeigte sich die Kombination von Metformin und Methotrexat bei Psoriasis und metabolischem Syndrom als vorteilhaft und könnte die Psoriasis-Therapie betroffener Patienten verbessern.

Referenzen:

Tam HTX, Thuy LND, Vinh NM, Anh TN, Van BT. The Combined Use of Metformin and Methotrexate in Psoriasis Patients with Metabolic Syndrome. Dermatol Res Pract. 2022 Apr 22;2022:9838867. doi: 10.1155/2022/9838867. PMID: 35492738; PMCID: PMC9054475.